

„Warum machen wir Theater? Weil wir glücklich sein  
möchten! ...  
Bürger(in)\* zu sein, bedeutet nicht, in einer Gesellschaft zu  
leben, es heißt sie zu verändern!“  
Augusto Boal, Erfinder des Theaters der Unterdrückten

Landesarbeitsgemeinschaft  
politisch-kulturelle Bildung  
Sachsen e.V.



Kraftwerk Mitte 32 / Trafohalle, 01067 Dresden  
empowerment@pokubi-sachsen.de  
[kerstin.knye@pokubi-sachsen.de](mailto:kerstin.knye@pokubi-sachsen.de)  
Tel: 015751854090  
[www.pokubi-sachsen.de](http://www.pokubi-sachsen.de)

## Selbstbewusst und Selbstbestimmt gegen Diskriminierung Forumtheaterworkshop für Frauen\* 13.-15.12.2018 in der Seminarfabrik Nossen

wir laden Sie/dich ganz herzlich zum Workshop Theater der Unterdrückten und  
Forumtheater - für Nicht-Schauspielerinnen\* und Schauspielerinnen\* ein.

### Inhalte:

Es geht um...

- ... das Gefühl ständig diskriminiert zu werden.
- ... die persönliche Auseinandersetzung mit der eigenen Zugehörigkeit.
- ... die gesellschaftliche Ausgrenzung
- ... die Themen, die du mitbringst
- ... Selbstliebe, Selbstbewusstheit und Selbstbestimmung...

Es geht um gegenseitige Unterstützung, um Netzwerk und Empowerment!

Eine der Grundideen des Theaters der Unterdrückten ist die Verwandlung der passiven  
Zuschauernden in die aktiven Hauptdarstellerinnen\* der Handlung. Im Workshop möchten  
wir einige Übungen & Spiele ausprobieren, die uns dabei helfen können die (verinnerlichte)  
Unterdrückung besser zu verstehen und uns aus dieser (schrittweise) zu befreien. Im  
Forumtheater geht es um einen Konflikt, ein Problem.

**Gemeinsam** werden wir Strategien erarbeiten und unterschiedliche  
Handlungsmöglichkeiten ausprobieren, die zu Lösungen unserer Konflikte oder Probleme  
führen könn(t)en.

Workshopleiter\*innen: Ely Almeida Rist und Kerstin Knye

Zeit: Beginn Donnerstag 11:00 Uhr - Ende Samstag 14:00 Uhr

Anmeldung bis **30.11.2018** an [empowerment@pokubi-sachsen.de](mailto:empowerment@pokubi-sachsen.de) oder  
[kerstin.knye@pokubi-sachsen.de](mailto:kerstin.knye@pokubi-sachsen.de)

Kosten: 10,00 Euro inklusive Verpflegung und Unterkunft

Anreise: Nossen ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Trotzdem werden wir  
das Bilden von Fahrgemeinschaften anregen und unterstützen. Bitte melde dich auch an,  
wenn dir die Anreise Bauschmerzen bereitet. Wir werden sicherlich eine Lösung finden,  
dass alle gut ankommen können.

Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich, Kinder können mitgebracht werden

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuer-  
mittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten  
des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



STAATSMINISTERIUM  
FÜR SOZIALES UND  
VERBRAUCHERSCHUTZ



Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration